

Thema: Konzentration und Disparität

Definieren Sie den Konzentrationsbegriff.

Der Konzentrationsbegriff unterscheidet die absolute von der relativen Konzentration.

Die absolute Konzentration bezieht sich auf wenige Einheiten, die zusammen einen hohen Anteil an der Merkmalssumme aufweisen.

Die relative Konzentration (Disparität) bezieht sich auf die Ungleichheit der Verteilung und bedeutet, dass ein geringer Anteil der Einheiten einen hohen Anteil der Merkmalssumme aufweist.

Skizzieren Sie die Formel für die Konzentrationsrate.

$$C_i = \sum_{j=1}^i c_j \quad \text{mit} \quad c_j = \frac{x_j}{\sum_{i=1}^n x_i}$$

Ermitteln Sie die Konzentrationsanteile anhand folgender Unternehmensumsätze: {4, 9, 26, 19, 42}.

i = 1: 0,42

i = 2: 0,26

i = 3: 0,19

i = 4: 0,09

i = 5: 0,04

Summe = 1,00

Definieren Sie den Konzentrationskoeffizienten nach Rosenbluth.

Der Konzentrationskoeffizient nach Rosenbluth knüpft an der Konzentrationskurve an und beschreibt die Fläche oberhalb der Kurve.

Je kleiner die Fläche ist, desto stärker ist die Konzentration. Bei einem Konzentrationskoeffizient von 1 ist die Konzentration maximal.

Skizzieren Sie die Formel für den Konzentrationskoeffizienten nach Rosenbluth.

$$R = \frac{1}{\left(2 \sum_{i=1}^i i c_i\right) - 1}$$